

18.06.2019

PRESSEMITTEILUNG

Ungewöhnliche tierische Mitbewohner bereichern Kita-Alltag Riesenschnecken in der Kita am Weinbrennerplatz



Bildunterzeile: Helena Schneider, pädagogische Fachkraft der AWO Kita am Weinbrennerplatz, schaut sich zusammen mit Nikolas die Riesenschnecken im Terrarium an.

Karlsruhe (st). Fasziniert betrachtet Nikolas die 12 cm lange *Archachatina marginata suturalis* – eine sogenannte Riesenschnecke, die er gerade mal so eben mit seiner kleinen Hand festhalten kann. Der 4,5 Jährige steht im ersten Obergeschoss der Kita am Weinbrennerplatz der AWO Karlsruhe gemeinnützige GmbH vor dem Terrarium in dem die *Archachatina marginata suturalis* zusammen mit zwei weiteren Artgenossen wohnt. „Die Kinder ekeln sich überhaupt nicht, sondern sind total begeistert von den Tieren“, so Helena Schneider, pädagogische Fachkraft. Sie kam auf die Idee, für die Kita-Kinder Riesenschnecken anzuschaffen. Im Rahmen des „infans-Konzepts“ greifen die pädagogischen Fachkräfte Interessen der Kinder auf und bringen gezielt eigene

interessante Impulse in den Kita-Alltag mit ein. „Wir konnten beim Anschauen von Bilderbüchern sehr gut beobachten, dass Insekten und Krabbeltiere ihn besonders interessierten“, so Helena Schneider.

Infans ist ein frühpädagogisches Bildungskonzept mit dem inzwischen 6 AWO Kitas arbeiten. Es wurde vom Institut für angewandte Sozialisationsforschung (kurz: infans) durch Hans-Joachim Laewen und Beate Andreas entwickelt. Das Konzept beruht auf den neuesten Erkenntnissen der Entwicklungspsychologie, der Erziehungswissenschaften und der Hirnforschung. Das Kind wird von Anfang an als selbst denkendes Individuum gesehen, dass seinen eigenen Bildungsweg in seinem eigenen Tempo geht. „Dabei greifen wir die Interessen und Themen der Kinder auf und ihre Bildungsprozesse werden auf höchst möglichem Niveau durch eine anspruchsvolle materielle und räumliche Gestaltung der Kindertageseinrichtung und durch pädagogische Interaktionen unterstützt und herausgefordert“, erklärt Petra Golka, Leiterin der Kita am Weinbrennerplatz. Über dieses pädagogische Konzept werden die Vorgaben des Baden-Württembergischen Orientierungsplans umgesetzt. Ein positiver Nebeneffekt ist, dass der Junge durch die Beschäftigung mit den Schnecken nebenbei auch noch seine Aussprache trainiert und seinen Wortschatz erweitert, wenn er ihnen Äpfeln, Bananen, Birnen und Eierschalen zum Essen gibt und ab und zu ein paar Fischpulverflocken als Leckerli an sie verfüttern darf.

Die persönliche Expertise der Pädagogin kam dem ganzen Projekt ebenfalls zugute. „Ich habe auch schon seit einigen Jahren zu Hause verschiedene Haustiere, die für die meisten Menschen eher gewöhnungsbedürftig sind“, erklärt Helena Schneider – dazu gehören Riesentausendfüßler, Asseln und Schnecken. Somit war von Anfang an sichergestellt, dass auch der Tierschutz nicht zu kurz kommt. Aber nicht nur Nikolas genießt die Betrachtung der Schnecken. „Für fast alle Kita-Kinder ist das Terrarium im ersten Obergeschoss ein regelrechter Ruhepol. Hier können sie sich eine Auszeit nehmen und gespannt die Schnecken beobachten“, erzählt Helena Schneider. Auch die Eltern stehen den neuen Kita-Bewohnern positiv gegenüber und dürfen sich, von den Kindern zum Terrarium geführt, die Tiere vor dem nach Hause gehen noch einmal ansehen. Mittlerweile mussten weitere Terrarien angeschafft werden, denn inzwischen hat die Anzahl an Tausendfüßlern und Zebrarollasseln als tierische Mitbewohner in der Kita am Weinbrennerplatz deutlich zugenommen.



Echt AWO. Seit 1919.
Erfahrung für die Zukunft.

Ansprechpartnerin für Journalist*innen:

Somajeh Cathrin Tewolde

Unternehmenskommunikation

AWO Karlsruhe gemeinnützige GmbH

Tel: 0721 35007 168

E-Mail: s.tewolde@awo-karlsruhe.de

Der AWO Kreisverband Karlsruhe-Stadt e.V. bietet viele soziale Dienstleistungen an, die in einer gemeinnützigen GmbH organisiert sind. Dazu gehören 75 Einrichtungen mit Angeboten für alle Generationen und Lebenslagen. Als einer der größten Arbeitgeber in Karlsruhe haben wir auch immer wieder interessante Stellenangebote für Sie. Unsere 1.500 hauptamtlichen Mitarbeiter*innen beraten, unterstützen und begleiten Menschen in allen Lebenslagen, wie z. B. in unseren 18 Kindertagesstätten, in der Kinder- und Jugendhilfe, bei Pflegeplätzen für Senior*innen, mit der Mobilen Pflege und Betreuung, in der Tagespflege, mit dem AWO Menü – Essen auf Rädern, bei Arbeitslosigkeit, bei Drogenabhängigkeit, bei psychischen Erkrankungen, bei Obdachlosigkeit, u. v. m. In den Bereichen Pflege, Hauswirtschaft und Erziehung stehen mehr als 90 Ausbildungsplätze zur Verfügung. Die AWO Karlsruhe bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten, wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten.

Weitere Informationen finden Sie auf: www.awo-karlsruhe.de

Folgen Sie uns auch auf : <https://www.facebook.com/AwoKarlsruheGmbH/>